

Anonyme Tyrannei

Fabian Scheidler

Das Ende der Megamaschine

Geschichte einer scheiternden
Zivilisation. Promedia. 270 Seiten.
19,90 €

Dieses Buch sollte in alle Lehrpläne der Schulen und Universitäten aufgenommen werden. Es legt anschaulich die Wurzeln unserer Zivilisation seit ihren Anfängen frei und zeigt ihre Geschichte im Zusammenspiel von vier Tyranneien: physischer Macht (Militär), struktureller Gewalt (Geld, Verschuldung, Eigentum, rechtlich verfasst), ideologischer Macht (Expertenwissen, Technik, Erfindung eines herrschenden Gottes) und der Macht des linearen, kalkulierenden Denkens. Mit der Metallurgie beginnt der ökologisch zerstörerische Extraktivismus. Sie stellt die Verbindung zwischen Militär- und Marktmacht dar. Seit dem späten Mittelalter und vor allem seit der Moderne wird aus diesen



Komponenten eine monströse Megamaschine gebaut. Das heißt, diese zerstörerischen Kräfte werden unabhängig von (moralischen) persönlichen Entscheidungen zu einem anonymen Funktionsmechanismus.

Doch es wird immer deutlicher, dass Erde und Men-

schon auf Dauer keine Überlebenschance haben, wenn diese Maschine so weiterlaufen darf. Angesichts sich verschärfender sozialer und ökologischer Krisen steigen immer mehr Menschen weltweit aus der Logik der Kapitalakkumulation aus und ändern die Richtung ihres Denkens und Handelns. Religionen kommen hier überwiegend in den Blick, wo sie sich an das System anpassen. Doch können sie auch – das streift das Buch am Rande – eine neue Kultur des Lebens nähren, wenn sie sich auf ihre widerständigen und prophetischen Quellen besinnen.

Ulrich Duchrow